

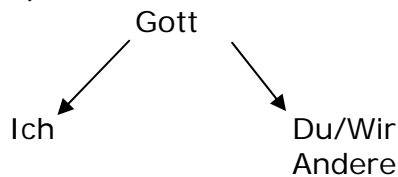
# ARBEITSGRUPPENERGEBNISSE KCG-JAHRESTREFFEN 2009

## ZUR VORSTELLUNG DER KCGS IN ZÜRICH-SEEBACH

### Erkenntnisse, Fragen und Ideen

#### 1. Gruppe

- a. es braucht Vereinbarungen
  - + Sinn der Vereinbarungen
  - + Anwalt der Vereinbarungen (Ermöglicher, Umpembeleli = Feuerbläser – der auf dem Bauch liegt und ins Feuer bläst)
- b. Wir werden Leib Christi durch das Anteil-Nehmen und das Anteil-Geben (nicht Diskussion)



- c. Wie können noch andere Formen des Bibelteilens entdeckt werden?

#### 2. Gruppe

- a. Enge Verbindung mit dem Pfarrteam
- b. Sakramentenvorbereitung in KCGs
- c. Nebeneinander von „alter“ und „neuer“ Kirche
- d. Struktur

#### 3. Gruppe

- a. Veränderung in der Kirche
  - i. -> Wie? Sich von Jesus ansprechen lassen. Gotteserfahrungen erleben.
- b. Glaube und Leben muß in der Nachbarschaft gelebt werden. Eine KCG ist keine ausgewählte Gruppe, sondern setzt sich aus Nachbarn zusammen!
- c. Vernetzung in der Nachbarschaft.

#### 4. Gruppe

- a. Es braucht INSPIRATION
- b. Leitung/Team als ERMÖGLICHER
- c. Das BT schenkt mir ein NEUES BEWUSSTSEIN für mein Leben und mein Tun

#### 5. Gruppe

- a. Oekumenische Dimension
- b. Startprozesse + Bewusstseinsbildung
- c. Hören